

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

A. Geschäftskalender für die Bezirksamter

[urn:nbn:de:bsz:31-336284](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336284)

Geschäftskalender der Bezirksämter, Gemeinden, Notariate und staatlichen Grundbuchämter.

A. Geschäftskalender für die Bezirksämter.

Monat Januar.

1. Verzeichnis des gestundeten Postportos, Expresgutportos und der Telegrammkarten abschließen und Rechnung anweisen. Zahlung spätestens auf 10. Januar.
2. Kostliste des Gefangenwärters prüfen und dem Amtsgericht mitteilen.
3. Auffstellung des Rückstandsverzeichnisses zum Geschäftstagebuch. Min. d. J. v. 1. September 1909 Nr. 40425. Die Heberollen und Übersichten sind spätestens bis 10. Jan. dem Finanzamt, Hauptübersicht an Rechnungsamt des Ministeriums des Innern (Erl. v. 25. 3. 1921 Nr. 25978 und 27. 6. 1921 Nr. 50638), mitzuteilen;
4. Verzeichnis der Ausgewanderten und Naturalisierten an Stat. Landesamt einzusenden, HandelsMin. 17. März 1866 C D B l. S. 35 Gef. u. V D B l. v. 1887 Nr. 1783.
5. Verzeichnisse der von den Brgstr. A. ausgestellten Fischerkarten einzuverlangen (§ 50 der L F V D.) mit dem aml. Verzeichnis dem Statist. Landesamt einzinsen längstens bis 15. März, Erl. Min. d. J. v. 3. Jan. 1889 Nr. 25 706
6. Aufforderung zur Vorlage der Nachweisungen über Regiebauarbeiten auf 9. Jan.
7. Berichtliche Anzeige der Tagesordnung der nächsten Bezirksratsitzung an den Landeskommisär.
8. In den Städten mit Staatspolizei Jahresbericht wegen Überwachung der öffentlichen Dirnen. Min. d. J. vom 5. Dez. 1900 Nr. 46127.
9. Aufforderung der Brgstr. A. bis 15. Jan. die Tabelle über die im verflossenen Jahr angemeldeten Gewerbebetriebe vorzulegen. Überlegung der Verzeichnisse an die Finanzämter § 8 Vollz. B. z. Gew. D. Gef. u. O V B l. 1883 S. 361 u. 1896 S. 455.
10. Vorlage des Verzeichnisses der ausgestellten Arbeitsbücher, § 127 der Vollz. B. z. Gew. Ord. Gef. u. V D B l. 1883 S. 420.
11. Auf 15. Jan. Ausschreiben wegen der Impfung zu erlassen.
12. Bis längstens 15. Jan. haben die Brgstr. A. die ausgefüllten Zählkarte der Bettler und Landstreicher dem Bezirksamt vorzulegen, welche mit den amtlichen Zählkarten dem Stat. Landesamt einzusenden sind.
13. Vorlage an das Gewerbeaufsichtsamt gem. Anweisung B 1 Ziff. 6 Abs. 3 und B V Ziff. 6, die Sonntagsruhe in der Industrie betr. bis zum 3. Januar. (Erl. Min. d. J. v. 1. Dez. 1911 Nr. 54797.)
14. Auf 10. Januar haben die Bürgermeisterämter die Tabelle über gewerbliche Streitigkeiten vorzulegen. (Gef. u. V D B l. 1892 S. 398.)
15. Vorlage des Verzeichnisses der abgewiesenen Entschädigungsgesuche für Mißbrandfälle an den Verwaltungshof.
16. Vorlage des Geschäftsberichts des Versicherungsamts an den Landeskommisär. (Bekm. vom 21. V. 1915, Zentr. Bl. S. 430 ff. u. Erl. Min. d. J. v. 20. XI. 1915 Nr. 49672.)
17. Verfügung an die Gemeinderäte wegen Bereithaltung d. Wasserwehrgeräte (§ 120 B V D. z. Wassergel.)

18. Verkündigung der §§ 11 ff. der Kaminfegerordnung v. 29. XI. 1887 (Gel. u. V. O. Bl. S. 417, sowie die bezirkspolizeilichen Vorschriften) bezügl. der Kaminfegergebühren.
19. Auf 10. Jan. Mitteilung über Bestrafungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Arbeiterschutzbestimmungen an das Gewerbeaufsichtsamt. (Bgl. Erl. M. d. J. v. 30. April 1902 Nr. 16104 u. v. 5. Nov. 1902 Nr. 44.050.)
20. Betrieb der Kofshaarpinnereien. Erl. M. d. J. v. 26. Juni 1899 Nr. 21577.
21. Gewerbebetrieb der Gesindevermieter u. Stellenermittler. (Erl. M. d. J. v. 18. Okt. 1902 Nr. 41440.)
22. Jahresbericht des Gewerbeaufsichtsamts betr. die Beschäftigung von Gehilfen und Lehrlingen in Gast- und Schankwirtschaften. Erl. Min. d. J. v. 4. Nov. 1904 Nr. 10879 u. Arb.-Min. 14. Febr. 1922 Nr. 4236.
23. Auf spätestens 10. Jan. Tabelle die Statistik der kaufmännisch-gerichtl. Streitigkeiten betr. dem Amt vorzulegen. (Ges. u. V.-O.-Bl. 1905 S. 627.)
24. Bericht an Landeskommisär über den Stand des Wohnungswesens, alle 2 Jahre. Min. d. J. vom 1. September 1907 Nr. 39178.
25. Zeitungen an Landesbibliothek auf 15. Jan. Erl. M. d. J. v. 18. Febr. 1907 Nr. 59971.
26. Vorlage einer Liste der tarifrei ausgestellten Anerkennungsvermerke Sichtvermerke an Beamte an das Min. d. J. (Erl. M. d. J. v. 9. 8. 1921 Nr. 55469.)
27. Vorlage eines Verzeichnisses der Zahl der Arbeitsplätze u. der Schwerbeschäftigten an Min. d. J. (Erl. Min. d. J. v. 27. 12. 21. Nr. 99636.)
28. Austritte aus den Landeskirchen sind dem Ministerium des Kultus und Unterrichts anzuzeigen.
29. Auf 1. Februar ist der Jahresbericht der Städt. Lebensmittelprüfungsanstalt an das Ministerium des Innern vorzulegen. (Erl. M. d. J. v. 7. Juli 1890 Nr. 14742.)
30. Personalblätter der Amtsehilfen an Landeskommisär (Erl. M. d. J. v. 6. Dez. 1920 Nr. 86576).
31. Invalidentversicherung der Hebammen. Nachweisung an das Min. d. J. (Erl. v. 22. Dez. 1908 Nr. 65243.)
32. Einzug der Tiefbaunfallversicherungsprämien durch die Gemeinden.
33. Kaufmannsgerichte, Mitteilungen an das Amtsgericht auf 15. Februar (V. O. 25. Okt. 1921 G. u. V. O. Bl. 1921 S. 430.)
34. Nachweisung über den Verbrauch von Stempelimpressionen fertigen und Vernichtung der unglücklich gewordenen Stempelimpressionen.
35. Bericht betr. Beschäftigung der Regierungsassessoren.
36. Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit. Vorlage der Verzeichnisse in Urschrift dem Stat. Landesamt (Schreib. leht. Behörde v. 5. Juni 1914 Nr. 19319).
37. Vorschriften über Krankheitsreger Bericht auf 15. Jan. an Min. d. J. zum Erl. v. 3. Febr. 1921 Nr. 2040.

Monat Februar.

1. Geschäftstagebuch f. O. B. 3 v. Jan.
2. Koflliste des Gefangenwärters f. O. B. 2 v. Jan.
3. Anzeige der Tagesordnung d. Bezirksratsfassung an den Landeskommisär.
4. Aufforderung der Ortspolizeibehörden zur Einsendung der Verzeichnisse der Wiederimpfpflichtigen auf 1. März.
5. Jagdpahsverzeichnis im Laufe d. Monats an Stat. Landesamt einzusenden Erl. Min. d. J. v. 1. März 1889 Nr. 4836.
6. Einverlangung der bürgermeisteramt. Verzeichnisse über Ausstellung von Fischerkarten. Erl. Min. d. J. v. 3. Jan. 1889 Nr. 25706.
7. Porto- und Telegrammkostenverzeichnis (O. B. 1. Jan.)
8. Vollzug des Jagdgesetzes hier Bekanntmachung der Schonzeiten.
9. Mitteilung des Verzeichnisses der genehmigten Baugesuche an die Bauwerksberufsgenossenschaft (Erl. M. d. J. v. 29. Mai 1888 Nr. 10224).

10. Hagelstatistik. Ernennung von Sachverständigen (Erl. Handelsminist. v. 4. März 1876 Nr. 1664).
11. Jahresbericht des Bezirkstierarztes — alle 2 Jahre — (1926, 1928 usw.) Stat. Teil alle 5 Jahre von 1925 an.
12. Bekanntmachung erlassen betr. den Verkehr mit Wurzelreben.
13. Ausfällen der Bäume an Landstraßen und Gemeindewegen.

Monat März.

1. Porto und Telegrammkostenverzeichnis f. D. 3. 1 v. Jan.
2. Kostliste des Gefangenewärters. f. D. 3. 2 v. Jan.
3. Geschäftstagebuch f. D. 3. 3 v. Jan.
4. Vorlage der Jahresnachweise der Beamten nach Ziffer 185 Abs. 2 A. Befold. Vorjahr. an das Rechnungsamt des Minist. d. J. auf Anfang März. (Erl. Min. d. J. v. 7. 4. 22. Nr. 24033)
5. Witten die Erbgroßherzog Friedrich-Stiftung betr. auf 15. März vorzulegen.
6. Desgleichen bezgl. der Luisenstiftung. Bericht an Herrn Landeskommissär bis 26. April zu erstatten. Min. d. J. v. 4. April 1865, Nr. 5111, Gef. u. V. O. B. L. S. 63.
7. Im Laufe des Monats Bekannt. wegen Anmeldung unfallversicherungs-pflichtiger Betriebe, sowie Bekanntgabe der Unfallverhütungsvorschriften Aufforderung d. Gemeinderäte die Nachweisungen über die ausgeführten Regiebauarbeiten bis anfangs April vorzulegen.
8. Dem Forstamt ein Verzeichnis der Jagdpächter vorzulegen. Min. d. J. vom 30. 7. 21 Nr. 58499.
9. Tagesordnung der Bezirksratsitzung an Landeskommissär
10. Anordnung der Feuerchau.
11. Verfügung wegen Abschluß der Kassenbücher der Gemeinden.
12. Aufforderung der Gemeinderäte die Nachweise über die ausgeführten Tiefbauarbeiten vorzulegen.
13. Rechnungsauszug des landw. Bezirksvereins auf 1. April.
14. Abwehr und Unterdrückung der Reblauskrankheit (Erl. M. d. J. v. 30. Dez. 1895 Nr. 36539).
15. Vertilgung der Feldmäuse.
16. Hauptjahresbericht des Bezirksarztes.
17. Raupen- und Mistelvertilgung anordnen.
18. Bekanntmachung wegen Anlage von Blitzableitern erlassen.
19. Am lehten Werktag Monat März ist ein Sturz der Kostenmarken und Geldvorräte vorzunehmen (§ 11 Kostenmarkenvorschrift).

Monat April.

1. 1.—3. wie im Monat März.
2. Feuerchau, Einforderung der Protokolle.
3. Farnschau anordnen, Aufford. d. Tierarztes z. Vorlage d. Reiseplans.
4. Auf 1. April Bericht des Bezirksarztes über sanitätpolizeiliche Überwachung der Kranken- u. Pfründneranstalten an Landeskommissär mit Bebericht vorzulegen.
5. Vorlage der Rechnungsergebnisse der mit Körperchaftsrechten ausgestatteten Vereine und Korporationen an das Min. d. Innern.
6. Bekanntmachung wegen Vertilgung der Matkäufer.
7. Rechnungsauszüge wegen der Kranken- u. Hilfskassen sind auf 1. April dem Bezirksamt, auf 1. Mai dem M. d. J. vorzulegen.
8. Auf 1. Mai ist dem Stat. Landesamt Uebersicht über die im Bezirk bestehenden Einrichtungen von Gemeinden u. Vereinen zur Unterstützung bedürftiger Reisender vorzulegen. (Erl. Min. d. J. v. 8. Juli 1891 Nr. 16053).

9. Erhebungen über Rebschulen u. Feststellung der mit Reben oder Rebstetten Handel treibenden Personen (§ 23 B.D. v. 18. Okt. 1905. Gef. u. B.O.B. S. 450).
10. Bekanntmachung erlassen betr. Verhütung von Waldbränden
11. Ernennung der Mitglieder des Ausschusses für die Bildung der Schöffen- u. Geschworenenlisten auf 2 Jahre. (Erl. Min. d. J. v. 16. März 1911 Nr. 12275).
12. Wandelbare Bezüge der Bezirksärzte u. Bezirksstierärzte.
13. Vorlage des Verzeichnisses der abgewiesenen Entschädigungs-Gesuche für Mißbrandfälle etc. an den Landeskommissär. (§ 70 ff. Reichsvieh. Gef.)
14. Aufforderung an Bürgermeisterämter u. Feuerwehrkommandos wegen Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr am 11. Aug.

Monat Mai.

1. 1.—3. wie Monat März.
2. Veröffentlichung der ords. bzw. bezirkspoliz. Vorschriften, das Baden an öffentlichen Plätzen betr.
3. Erbgroßherzog Friedrich Stiftung Vorlage der Gesuche (O.J. 5. v. März).
4. Zulassenstiftung desgl. (O.J. 6. v. März).
5. Aufforderung zur Einsendung der vorfallenen Stiftungsrechnungen.
6. Urlaub der Beamten.
7. Geschäftstagebuch der Rechtsagenten zur Prüfung einverlangen.
8. Bericht an Min. d. J. über Untersuchung der Rebschulen.

Monat Juni.

- 1.—3. wie Monat März
4. Auf 1. Juni Tagebuch des Kaminfegers zur Einsicht einverlangen. § 19 Kaminfegeordnung, Gef. u. B.O.B. 1887 S. 424.
5. Aufforderung der Gemeinderäte zur Aufstellung und Vorlage der Holzbedarfslisten auf 10. Juni. Min. d. J. v. 24. April 1868 R.B. 452 § 7.
6. Aufforderung an die Brgstr. A., die Fohlenlisten auf 1. Juli einzusenden. Erl. Min. d. J. v. 25. Febr. 1883 Nr. 1601 und Vorlage an das Min. d. J. erstattet bis 31. Aug.
7. Aufforderung der Gemeinderäte wegen Vorlage des Verzeichnisses der ausgeführten Regiebauarbeiten.
8. Aufforderung der Brgstr. A., die Verzeichnisse der von ihnen ausgestellten Fischerkarten vorzulegen. § 50 B.D. zum Fischereigeß.
9. Auf 1. Juni Akten vorlegen wegen Zuwendung v. Gaben aus den Zinsen der Großherzog-Jubiläumstiftung.
10. Bekanntmachung, die öffentlichen Lotterien und Auspielungen betr. Erl. Min. d. J. v. 24. XI. 1903 Nr. 49787 auf Anfang Juni.
11. Vorlage eines Kontoauszuges der Sparkasse oder Bank über die im letzten Halbjahre angelegten Kostenmarkenerträge u. der aufgelaufenen Zinsen an Min. d. J. (Erl. Min. d. J. v. 24. 3. 22. Nr. 12125).
12. Wahlen der Versicherungsvertreter als Besitzer der Versicherungsämter, Festsetzung der Reihenfolge der beizuziehenden Versicherungsvertreter für das zweite Halbjahr.
13. Am letzten Werktag des Monats Juni ist ein Sturz der Kostenmarken u. Geldvorräte vorzunehmen (§ 11 der Kostenmarkenvorschrift).
14. Sachliche Amtsunkostennachweisungen an das Min. d. J. (Erl. v. 5. Mai 1920 Nr. 28478).

Monat Juli.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Holzbedarfslisten der Gemeinden (f. O.J. 6 v. Juni) zu prüfen und anfangs Juli dem Forstamt mitzuteilen.

5. Anordnung der Revision der Fischneze bezgl. ihrer Maschenweite. Erl. Min. d. J. v. 15. April 1890 Nr. 8997.
6. Fohlenliste.
7. Eberhaltung, Bekanntm. gem. Erl. M. d. J. v. 25. Juni 1903 Nr. 25404.
8. Befehung der Subalternbeamtenstellen mit Militäranwärtern.
9. Vorlage einer Liste der taxfrei ausgestellten Anerkennungsvermerke, Sichtvermerke usw. an Beamte an das M. d. J. (Erl. M. d. J. v. 9.8.21 Nr. 55469.)
10. Vorlage eines Verzeichnisses der Zahl der Arbeitsplätze u. der Schwerebeschädigten an das Min. d. J. (M. d. J. v. 27. 12. 21 Nr. 99636.)
11. Vornahme der sanitätspolizeilichen Ortsvisitationen durch d. Bezirksarzt.
12. Verzeichnis der genehmigten Baugesuche an die Baugewerksberufsgenossenschaft.

Monat August.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Nachschau. Anordnung derselben u. Aufforderung der Feuerwächter. Vorlage des Reiseplans.
5. Die Leistung des Geschworenen- und Schöffendienstes (Vorschlag der Vertrauensmänner auf 15. Aug. vorzulegen). Ges. u. B. d. Bl. 1879 Nr. 31.
6. Die Anzahl der für die Gemeindestraßenwarte nötigen Arbeitsbücher sind bei der Buchdruckerei Malsch u. Vogel zu bestellen.
7. Auf 31. Aug. ist die Fohlenliste an das Min. d. J. mit Bericht vorzulegen.
8. Vorlage eines Ausz. aus d. Sparkassenrechn. an den Landeskommissär.

Monat September.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Verfügung wegen der Raupenvertilgung.
5. Bekanntmachung wegen der Schonzeit der Forellen.
6. Wahl der Vertrauensmänner bei Aufstellung der Geschworenen- und Schöffenslisten in der Sept.-Bezirksratsitzung.
7. Regiebauarbeiten.
8. Bekanntmachung wegen Anmeldung der unfallversicherungspflichtigen Baubetriebe (Erl. Min. d. J. v. 20. Sept. 1892 Nr. 21 722).
9. Dem Forstamt ein Verzeichnis der Jagdpächthaber vorzulegen. Min. d. J. vom 30. 7. 21 Nr. 58 499.
10. Aufforderung wegen Vorlage der Jagdpachtverträge.
11. Bis 1. Oktober Zusammenstellung aus den Deklisten der subventionierten und gekörten Hengste zu fertigen und dem Min. d. J. mit Antrag auf Auszahlung des Futtergeldes für die subventionierten Hengste vorzulegen.
12. Am letzten Werktag des Monats September ist ein Sturz der Kostenmarken u. Geldvorräte vorzunehmen (§ 11 Kostenmarkenvorschrift).

Monat Oktober.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Mitteilungen der Nachweisungen über Regiebauarbeiten.
5. Bezirkszusammenstellung der Hagelwetter bis 1. Nov. an Stat. Landesamt einzufenden. Erl. 23. Juli 1891 Nr. 12005.
6. Nachweisung über Abhür der Rechnungen der welf. Bezirks- u. Lokalstiftungen Landeskommissär auf 1. Okt. vorzulegen.
7. Nachweisung über Abhür der weltlichen Orts- u. Bezirkschulstiftungen an das Unterrichtsministerium.
8. Bis 1. November ist die Zusammenstellung der Hagelbeschädigungen dem Stat. Landesamt vorzulegen. (Erl. v. 23. Juli 1891 Nr. 12005 Hagelstatistik betr.).

VIII

9. Bericht über die Tätigkeit des Fischereiaufsichtspersonals im verfloffenen Jahr an das Min. d. J. (Anfang November).
10. Auf 1. Nov. sind die Uebersichten über die Faren-, Eber- u. Ziegenbockschau dem Stat. Landesamt vorzulegen. (Erl. v. 27. März 1898).
11. Sicherung der öffentlichen Gesundheit u. Reinlichkeit. (Erl. v. 23. Febr. 1901 Nr. 27693 u. v. 19. Jan. 1921 Nr. 2851).

Monat November.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Bis 10. Dez. haben die Ortspolizeibehörden gemäß § 161 der Vollz. B. zur Gew. O. dem Bezirksamt eine Übersicht $\frac{1}{2}$ vorzulegen.
5. Jahresbericht und Gebührenliquidation der Feuerlöschinspektoren.
6. Darstellung des Gemeindevermögens- u. Schuldenstandes an Ministerium des Innern und an Landeskommisär vorzulegen bis 15. Nov. Min. d. J. vom 14. Februar 1908 Nr. 8084.
7. Anzeige der Bezirksbauschäger an das Bezirksamt wegen Neueinschätzungen von Gebäuden (§ 22 V. B. D. 3. Gebdeverf. Ges.) im Laufe des Monats November.
8. Anzeige des Bezirksamts an den Verwaltungsrat der Gebäudeversicherungsanstalt wegen Bestellung einer zweiten Schätzungskommission (§ 22 Abs. 2 V. B. D. 3. Gebdeverf. Ges.) im Laufe des Monats November.
9. Prüfung des Kasseplanes der Bauschäger und Vortrage einer Abschrift an den Verwaltungsrat der Gebäudeversicherungsanstalt im Laufe des Monats November (§ 22 Abs. 3 V. B. D. 3. Gebdeverf. Ges.)
10. Viehzählung im Dezember jedes Jahr, dabei sind ferner
11. die Akten über Entschädigung für auf polizeiliche Anordnung getötete Tiere mit vorzulegen.
12. Altbadischer Lehrgelderfond.
13. Verpflichtungspflicht der Hebammen.
14. Typordrucke für das folgende Jahr bei dem Min. d. J. — Typordruckstelle — bestellen. (Erl. Verwaltungshof v. 9. Dez. 1910 Nr. 79311).
15. Ende November Bekanntmachung die Ausstellung von Gewerbelegitimationspapieren betr. (Erl. Min. d. J. v. 8. Mai 1914 Nr. 19784).

Monat Dezember.

- 1.—3. wie Monat März.
4. Unterstützungen aus dem allgemeinen Lehrgelderfond (Tabelle M. d. J. vorzulegen).
5. Bestimmung und Veröffentlichung der Tage der im nächsten Jahre abzuhaltenden regelmäßigen Bezirksratsitzungen.
6. Verfügung wegen Rotlaufkrankheit der Schweine zu erlassen.
7. Ernennung der Schäger für Viehseuchen-Schadensabschätzung in der Bezirksratsitzung vom Dez.
8. Invalidenfond des Leibgrenadier-Regiments.
9. Auf etwa 20. Dez. die Akten bezgl. der Handhabung der Polizeistunde in der Neujahrsnacht vorzulegen.
10. Auf Jahreschluß sind die von den Ortspolizeibehörden vorgelegten Übersichten Form. $\frac{1}{2}$ dem Gewerbeaufsichtsamt mitzuteilen.
11. Auf 15. Dez. jeden Jahres ist an das Gewerbeaufsichtsamt Mitteilung zu machen gemäß Erlaß Minist. d. J. vom 8. Jan. 1894 Nr. 71, den Jahresbericht des Gewerbeaufsichtsamtes betr.
12. Alle 4 Jahre sind die Feuerchaukommissionsmitglieder neu zu ernennen
13. Bekanntmachung, die öffentlichen Lotterien und Auspielungen betr. Erl. Min. d. J. vom 24. November 1913 Nr. 49787 auf Anfang Dezember.
14. Die DZ. 11 vom Monat Juni.

15. Vorlage der Hauptübersicht über die angeetzten Polzeigefälle an das Finanzministerium.
16. Nachweisung der Vorräte an Sprengstoffen im Amtsbezirk auf 1. 12. dem Ministerium des Innern vorzulegen. (Erl. Min. d. J. 7. 5. 1921 Nr. 37778).
17. Ausstellung von Arbeitsbüchern.
18. Statistik der gewerbl. Streitigkeiten.
19. Statistik der kaufmannsgerichtl. Streitigkeiten.
20. Regiebauarbeiten.
21. Aufstellung der Viehseuchenstatistik.
22. Anzeige auf 1. Januar über Ausbildung der Desinfektoren an Min. d. J. (Erl. v. 23. Mai 1922 Nr. 41566).
23. Lösung der Disziplinarverfahren. (Erl. Min. d. J. 1. Dez. 1919 Nr. 86821).
24. Die Wahlen der Versicherungsvertreter als Beisitzer der Versicherungsämter. (Festsetzung der Reihenfolge der im 1. Halbjahr des nächsten Jahres beizuziehenden Versicherungsvertreter).
25. Am 21. Dezember bezw. am vorhergehenden Werktag ist gemäß § 3 der Kostenmarkenvorschrift das durch Markenverwendung erlöste Geld umzutauschen.
26. Am letzten Werktag des Monats Dezember ist ein Sturz der Kostenmarken und Geldvorräte vorzunehmen (§ 11 Kostenmarkenvorschrift).
27. Das Verzeichnis über die vom Versicherungsamt im Laufe des Jahres angewiesenen baren Auslagen ist auf 31. Dezember abzuschließen, zu beurkunden und der Bezirkskasse zur Vergleichung zu übersenden. (Erl. Min. d. J. v. 10. Oktober 1916 Nr. 41741 „die Tragung der Kosten bei den Versicherungsämtern betr.“).